

Initiativen in Esslingen

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten
Zukunftsentwurf Antifaschismus!

Die größte und älteste antifaschistische Organisation Deutschlands wurde 1947 von Verfolgten des Naziregimes gegründet – meist Widerstandskämpferinnen und -kämpfer.

In Esslingen gab es bereits 1946 die Gründung der Vorläufervereinigung VVN. Damals begann die VVN mit dem Kampf für Rechte der Verfolgten, Verfolgung der Täter, gab Werke zu Widerstand und Verfolgung heraus und ist bis heute aktiv gegen Faschismus und Krieg mit einer

breiten Palette an Veranstaltungen, Demos, Kampagnen, Zeitzeugengesprächen, Gedenkarbeit und vielem mehr. In Esslingen waren wir 2017 im Bündnis „Esslingen bleibt bunt“ gegen den Parteitag der AfD aktiv. Doch auch Kultur hat ihren Platz bei uns. Am 13.12. laden wir zur „Winterlesung“ in den Buchladen „Die ZeitGenossen“ ein.

VVN-BdA Kreis Esslingen
Telefon 0711 9319406
Email: esslingen@vvn-bda.de
Web: esslingen.vvn-bda.de
facebook: vvnbdesslingen



Termine

Donnerstag, 25. Oktober 19.30 Uhr in der Spinnerei, Maille 3

öffentliche Mitgliederversammlung, u.a. zur Kommunalwahl 2019

Samstag, 27. Oktober 10.30 Uhr

Infostand Innere Brücke

Sonntag, 4. November 10.30 Uhr in der Dieselstraße

Politische Matinee zu 100 Jahre Frauenwahlrecht mit Prof. Frigga Haug

Donnerstag, 8. November 19.30 Uhr

Rote Runde – ein lockeres Treffen ohne Tagesordnung - in der Sportgaststätte VfL Post, Weilst. 85

Dienstag, 13. November 18 Uhr im DGB-Haus, Julius-Motteler-Str. 12

100 Jahre Novemberrevolution mit dem Historiker Wolfgang Niess

Donnerstag, 15. November 19.30 Uhr in der Spinnerei, Maille 3

Kommunalpolitik in der Stadt

Donnerstag, 22. November 19.30 Uhr in der Spinnerei, Maille 3

Öffentliche Mitgliederversammlung

Donnerstag, 29. November 19.30 Uhr, in der Spinnerei, Maille 3

Bildungsabend in der Spinnerei

Donnerstag, 13. Dezember 19.30 Uhr

Rote Runde – ein lockeres Treffen ohne Tagesordnung - im Theatercafe, Strohhstrasse

Donnerstag, 20. Dezember 19.30 Uhr in der Spinnerei, Maille 3

Weihnachtsfeier der LINKEN Esslingen

Impressum:

Tobias Hardt, Wilhelmstr. 5 73730 Esslingen Tel.: 0711 12896262 tobiashardt@web.de



Etappensieg für Bürgerbegehren Stadtbücherei

Das Quorum wurde mit 11 187 gültigen Stimmen weit überschritten.

Die Bürgerinitiative für ein Bürgerbegehren zum Verbleib der Stadtbücherei am Behenhäuser Pfleghof hat ganze Arbeit geleistet. Sie sammelte innerhalb weniger Wochen 12.485 Unterschriften von wahlberechtigten Esslinger*innen. Bei der Landtagsabgabe von vier schweren Leitzordnern durch den Bundtagsabgeordneten Wolfgang Dreder an den Oberbürgermeister versammelte sich am Dienstagvormittag eine große Menge am Alten Rathaus.

Inge Wahl, eine der fleißigen Sammlerinnen staunte nicht schlecht, als sie von der Anzahl der Unterschriften erfuhr. „Mit 7.000 habe ich gerechnet, aber mehr als 12.000!

Da hat sich das Sammeln wirklich gelohnt.“ Die muntere Rentnerin sammelte in der Nachbarschaft, in der Gymnastikgruppe und beim Hausarzt.

Oberbürgermeister Dr. Zieger zollte der Initiative Respekt, bekannte aber zugleich, kein Freund von Bürgerentscheiden zu sein. Sie zerreiße die Bürgerschaft in zwei Lager.

Ein Raunen ging durch die Menge, denn ihre Erfahrung war eine ganz andere. Beim Sammeln gab es keinen Streit mit den Befürwortern der Küferstraße. Auch bei den

beiden Stadträten der LINKEN stieß er nicht auf Gegen-

liebe. Martin Auerbach und Tobias Hardt unisono: „Wie kann denn Demokratie besser funktionieren, als dass

die Bürger*innen ihre Interessen bekunden und die Entscheidung in den wichtigsten Fragen ihrer Stadt selbst in die Hand nehmen? DIE LINKE hat sich ja immer für den

Standort am Behenhäuser Pfleghof ausgesprochen. Jetzt haben wir gemeinsam einen Etappensieg errungen.“

Nun sind die Unterschriften ausgezählt: Bei 69 643 Wahlberechtigten waren 4876 Stimmen nötig. Nach Prüfung blieben stolze 11 187 gültige Stimmen übrig! Jetzt muss der Gemeinderat einen Termin für den Bürgerentscheid festlegen. Die Stadtverwaltung denkt über zwei Möglich-

keiten nach: Entweder einen separaten Abstimmungstermin am letzten Februar-Wochenende oder den Tag der Kommunal- und Europawahl im Mai 2019. Darüber wird der Gemeinderat am 12. November entscheiden.

Der Esslinger Zeitungsfolge haben sich CDU und Grüne bereits für ein Februartermin ausgesprochen. Offen-

sichtlich wollen sie das in Esslingen heiß umstrittene Bücherei-Theme möglichst aus dem Kommunalwahlkampf heraushalten. Warum wohl? Haben sie Sorge, hier die

Quittung dafür zu erhalten, die Bürger*innen nicht ausreichend beteiligt zu haben?



Stimmen sammeln für den jetzigen Standort: Martin Auerbach (links) mit Aktiven der LINKEN Esslingen